

HAMBURGER
**KAM
MER**
SPIELE

MEDIADATEN





AXEL SCHNEIDER

ZEBU KLUTH

Die HAMBURGER KAMMERSPIELE sind mit ihrer langen Tradition und beeindruckenden jüdischen Geschichte eine der zentralen Kulturstätten Hamburgs. Seit der Eröffnung durch Ida Ehre im Jahr 1945 hat sich ein anspruchsvolles und kreatives Theater entwickelt, das heute zu den hochkarätigsten Privattheatern der Stadt gehört.

Unter der Leitung von Intendant AXEL SCHNEIDER und Geschäftsführer ZEBU KLUTH erleben die HAMBURGER KAMMERSPIELE seit einem Jahrzehnt eine kontinuierliche Erfolgsgeschichte.

Die Bühne, deren renommierte Produktionen weit über die Grenzen Hamburgs hinaus bekannt sind, zeigt modernes und kritisches Sprechtheater, Ur- und Erstaufführungen. Neben dem typischen, hochbesetzten Kammerspiel und modernen Klassikern sind auch Lesungen, politisches Kabarett und Liederabende bis hin zu einem jährlichen Theaterstück für Kinder in der Weihnachtszeit zu sehen.

Die HAMBURGER KAMMERSPIELE mit Theater und hochwertiger Gastronomie sind ein Ort des feinsinnigen Erlebens, dessen Zauber man sich nur schwer entziehen kann. Die Nähe zu den Künstlern auf der Bühne schafft ein unvergleichliches Theatererlebnis. Die Besetzungen für alle Produktionen ist stets hochkarätig. Herausragende Schauspieler aller Generationen wie RUFUS BECK, NICOLE HEESTERS, MICHAEL DEGEN, HELEN SCHNEIDER, KATHARINA ABT, HELMUT ZIERL, BORIS ALJINOVIC, CHRISTIAN REDL, BJARNE MÄDEL, KATHARINA WACKERNAGEL, DOMINIQUE HORWITZ, KAROLINE EICHHORN oder HARDY KRÜGER JR. stehen für die hohe Qualität des Hauses.



ERSTAUFNAHME 6. JANUAR

DEUTSCHSPRACHIGE ERSTAUFÜHRUNG

ZIEMLICH BESTE FREUNDE

Komödie von Gunnar Dreföler nach dem gleichnamigen Film von Éric Toledano und Olivier Nakache

BÜHNENFASSUNG: Gunnar Dreföler
REGIE: Jean-Claude Berutti
BÜHNE: Rudy Saboungi und Katharina Heistinger
KOSTÜME: Katharina Heistinger

Mit Patrick Abozen, Sarah Diener, Frank Jordan, Hardy Krüger Jr., Andrea Lilla, Anna Semmer

2012 kam *Ziemlich beste Freunde* in die Kinos und sorgte für ein enormes Publikumserfolg. Den Stoff, der auf einer wahren Begebenheit beruht, hat der Regisseur Jean-Claude Berutti in Deutschland mehr als neun Millionen Besucher gebracht. Der Film ist ein Meisterwerk der Komödie, gerade aus dem Gefährlichen wird hier ein Stück Lebensweisheit. In der Rolle des hilfsbedürftigen Driss, gerade aus dem Gefährlichen wird hier ein Stück Lebensweisheit. In der Rolle des hilfsbedürftigen Driss, gerade aus dem Gefährlichen wird hier ein Stück Lebensweisheit.

Hamburger Kammeroper. Im Zentrum des Stückes steht die Komödie de Saint-Exupéry, die der indonesische Theaterregisseur Berutti mit dem Hamburger Theaterensemble Theatre Convention inszeniert. »Regisseur Berutti legt für einen klugen Dialog zwischen dem französischen Regisseur und dem einheimischen Publikum. In der Rolle des hilfsbedürftigen Driss, gerade aus dem Gefährlichen wird hier ein Stück Lebensweisheit. In der Rolle des hilfsbedürftigen Driss, gerade aus dem Gefährlichen wird hier ein Stück Lebensweisheit.«

SPIELPLAN INFORMATIONEN

OBJEKT

Der Spielplan wird alle zwei Monate herausgegeben und erscheint jeweils zur Mitte des Vormonats.

Format offen:	210 x 210 mm
Format geschlossen:	105 x 210 mm
Umfang:	20 bis 24 Seiten
Druck:	4/4-farbig

AUFLAGE UND VERBREITUNG

40.000 Exemplare, Versand an Abonnenten, Sponsoren, Förderer, Partner, VIPs und Kunden sowie Auslage und Verteilung im Theater. Hamburgweite Platzierung in Kultur- und Gastro-Displaysystemen und im Umfeld der Hamburger Kammerspiele.

ANZEIGENGRÖSSEN UND PREISE

* 1/1 Seite	105 x 210 mm	1100 €
* 1/2 Seite	52,5 x 210 mm	600 €
* U ₂	105 x 210 mm	2000 €
* U ₃	105 x 210 mm	1500 €
* U ₄	105 x 210 mm	2500 €

Druckdaten mit 3mm Beschnittzugabe umlaufend, PDF/X-3.

Agenturrabatte:	15% bei Nachweis
Regionalrabatt:	25% für alle Kunden aus dem Grindelviertel.

Alle Preise sind freibleibend und verstehen sich zzgl. der gesetzlichen MwSt.

TERMINE

* September / Oktober 2016

Erscheinungstermin: 16. August 2016
Anzeigenschluss: 14. Juli 2016
Druckunterlagenschluss: 28. Juli 2016

* November / Dezember 2016

Erscheinungstermin: 18. Oktober 2016
Anzeigenschluss: 15. September 2016
Druckunterlagenschluss: 29. September 2016

* Januar / Februar 2017

Erscheinungstermin: 13. Dezember 2016
Anzeigenschluss: 10. November 2015
Druckunterlagenschluss: 24. November 2015

* März / April 2017

Erscheinungstermin: 15. Februar 2017
Anzeigenschluss: 13. Januar 2017
Druckunterlagenschluss: 28. Januar 2017

* Mai / Juni 2017

Erscheinungstermin: 12. April 2017
Anzeigenschluss: 17. März 2017
Druckunterlagenschluss: 31. März 2017

ANZEIGENVERTRETUNG

Simone Schmidt

Hamburger Kammerspiele
Hartungstraße 9-11
20146 Hamburg

Telefon: 040 - 44 12 36 67
simone.schmidt@hamburger-kammerspiele.de

DRUCKDATEN PER EMAIL AN

simone.schmidt@hamburger-kammerspiele.de

